



Frühlingsfest der Velpker Wehr: Es gab Spiel und Spaß, und die Besucher konnten mit der Drehleiter aufsteigen (unten). Photowerk (gg/2)

# Hoch hinaus ging's für die Gäste der Feuerwehr



Frühlingsfest in Velpke: Drehleiter dabei

Velpke (km). Eine Tradition kehrt zurück: Nach mehr als einem Jahrzehnt Pause veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Velpke wieder ihr großes Frühlingsfest am Gerätehaus. Hunderte Besucher genossen Musik, Spiele und die Aussicht über Velpke von der Drehleiter aus.

Zuletzt war es in Velpke Brauch gewesen, den Frühling mit einem Schlachteessen zu begrüßen. Doch in diesem Jahr holte die Velpker Wehr ihr Frühlingsfest wieder aus der Versenkung. „Alles, was sich wiederholt, wird irgendwann langweilig. Wir brauchten Abwechslung“, so Pressewart Rainer Marx. Den Besuchern gefiel die Neuerung. „Ich finde es toll, dass die Velpker Wehr das Frühlingsfest wieder aufleben lässt. Es hat viel zu bieten“, freute sich Besucher Hans-Werner Lang.

Vor allem die kleinen Besucher des Festes konnten sich über viele lustige Aktivitäten freuen. Es gab eine Spritzwand, eine Hüpfburg, Dosenwerfen und Geschicklichkeitsspiele. Besonders beliebt bei den Kindern war die Fahrt mit den sechs Fahrzeugen der Wehr. „Das Fahren mit den Autos war super“, bestätigte der siebenjährige David Mohn.

Den atemberaubenden Höhepunkt des Festes bildete der Aufstieg mit einer Drehleiter auf etwa 35 Meter Höhe. „Es war einfach fantastisch. Man konnte fast ganz Velpke sehen“, meinte Besucherin Mathilda Wacker beeindruckt.

Gegen Abend servierten die Feuerwehrmänner ihren Gästen dann Backschinken und Würstchen. Zudem sorgten der Spielmannszug des Schützenvereins Velpke „Die Velebeker“ und ein Mitglied der Wehr für musikalische Unterhaltung.